

2. März 2008 - 4. Fastensonntag (Laetare)

Eph 5, 8-14

Schwestern und Brüder!

Einst wart ihr Finsternis, jetzt aber seid ihr durch den Herrn Licht geworden. Lebt als Kinder des Lichts! Das Licht bringt lauter Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit hervor. Prüft, was dem Herrn gefällt, und habt nichts gemein mit den Werken der Finsternis, die keine Frucht bringen, sondern deckt sie auf! Denn man muss sich schämen, von dem, was sie heimlich tun, auch nur zu reden. Alles, was aufgedeckt ist, wird vom Licht erleuchtet. Alles Erleuchtete aber ist Licht. Deshalb heißt es: Wach auf, du Schläfer, und steh auf von den Toten, und Christus wird dein Licht sein.

*Wenn es
so einfach wäre,
in der Nacht
das Licht zu sein...
Müdigkeit und Schlaf
schenken endlich Erholung
das tägliche Leben bewältigen,
heißt viele Dinge tun,
die manchmal besser
in die Dunkelheit passen*

*Wenn es so einfach wäre
Licht zu sein in der Nacht...
dann muss ich
immer wieder die Kerzen suchen
die kleinen Lichter
leuchten lassen
die Mut machen
zuerst mir selbst
und dann
vielleicht
auch den anderen*

